

LANCOM Systems erweitert Kooperation mit Deutscher Telekom

11.03.2003

PRESSEMITTEILUNG 2003-013

LANCOM Systems erweitert Kooperation mit Deutscher Telekom

Würselen, 17. Februar 2003 - Die LANCOM Systems GmbH und die Deutsche Telekom AG haben eine Erweiterung der Zusammenarbeit beim Vertrieb von LANCOM Systems Produkten vereinbart. Die Vereinbarung tritt sofort in Kraft und sieht den Vertrieb der Wireless LAN-Produkte von LANCOM Systems vor.

Dabei wird der Access Point LANCOM 3050 Wireless als

"T-Octopus LAN W3050 " über die Telekom vertrieben.

Ausschlaggebend für die Wahl des LANCOM Access Points waren insbesondere die ideale Anpassung der Produkte an die Anforderungen der Deutschen Telekom. So zeichnet sich der

T-Octopus LAN W3050 durch sehr hohe Performance, herausragende Sicherheitsfunktionen und eine einfache Erweiterbarkeit auf neue WLAN Standards aus. Das Gerät ist für den professionellen Einsatz in Netzwerkumgebungen jeglicher Größe gedacht, angefangen vom kleinen Büro bis hin zur sicherheitssensitiven Installation in großen Netzwerken.

Er enthält einen kompletten Multiprotokoll-Router mit integrierter Stateful-Inspection Firewall, optionalem VPN-Gateway, sowie einen Dual-Slot / Dual-Band WLAN-Accesspoint. Über die optionale VPN-Funktion kann sowohl die WLAN-Funkstrecke verschlüsselt werden (IPSec-over-WLAN) als auch sichere VPN-Verbindungen über das Internet zum Beispiel zur Filialanbindung hergestellt werden. Die Deutsche Telekom liefert zum Aufbau der IPSec-over-WLAN Verbindungen einen kostenlosen VPN-Client für Windows 2000 und Windows XP mit dem Gerät aus. Der T-Octopus LAN W3050 bietet eine unschlagbare Investitionssicherheit durch die Upgradefähigkeit auf 54 MBit/s-Funk-Standards wie 802.11a oder den kommenden

802.11g Standard durch ein zweites, von außen zugängliches Cardbus-Interface.

Mit dem integrierten Funkmodul und dem zweiten Cardbus-Interface können somit auch zwei unabhängige Funkzellen parallel betrieben werden, wodurch eine Verdoppelung der Übertragungskapazitäten oder der gleichzeitige Betrieb von unterschiedlichen Funkstandards erreicht werden kann.

Neben der Stateful-Inspection Firewall mit Intrusion-Detection und Denial-of-Service-Protection zählen IP Quality-of-Service und Traffic-Shaping zu den Highlights des T-Octopus LAN W3050. Zusätzliche weitere Sicherheitsfunktionen wie zum Beispiel WEPplus,

IEEE-802.1x und RADIUS sind selbstverständlich ebenfalls implementiert.

Die Deutsche Telekom bietet weiterhin in ihrem Wireless-LAN Portfolio ein reichhaltiges Angebot an LANCOM Client Adaptern mit 11 und 54 Mbit/s Übertragungsrate und Antennen zu dem Gerät an. Dies ermöglicht weitere vielfältige Einsatzmöglichkeiten wie zum Beispiel den Outdoor-Einsatz oder Bridgebetrieb zur Verbindung von Netzwerken.

Hintergrund

Die LANCOM Systems GmbH bietet als europäischer Hersteller innovative und sichere Datenkommunikationslösungen für Unternehmenskunden und professionelle Anwender. Schwerpunkte sind dabei Internet-Zugangsprodukte mit integrierter, hochwertiger Firewall für ADSL, SDSL und ISDN-Zugänge sowie Wireless LAN-Lösungen (Wi-Fi). Weiterhin liefert LANCOM Systems Lösungen für Network-Connectivity und -Security mit virtuellen privaten Netzwerken (VPN), drahtlosen Netzwerken (Wireless LAN) und Public Spots.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber



LANCOM
SYSTEMS

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

LANCOM auf der CeBIT 2003:

(Hannover, 12. - 19. März 2003)

Halle 16, Stand A06/2

Infos während der Messe unter: 0172 / 936 01 27